

# Einstieg in die Informatik mit Java

## Grundlagen

Gerd Bohlender

Institut für Angewandte und Numerische Mathematik

- 1 Kommentare
- 2 Bezeichner für Klassen, Methoden, Variablen
- 3 White-Space-Zeichen
- 4 Wortsymbole
- 5 Interpunktionszeichen
- 6 Operatoren
- 7 `import`-Anweisungen
- 8 Form eines Programms

- 1 Kommentare
- 2 Bezeichner für Klassen, Methoden, Variablen
- 3 White-Space-Zeichen
- 4 Wortsymbole
- 5 Interpunktionszeichen
- 6 Operatoren
- 7 `import`-Anweisungen
- 8 Form eines Programms

*// Kommentar bis zum Zeilenende*

*/\* Kommentar evtl. ueber ...  
mehrere ...  
Zeilen  
\*/*

*/\*\* Kommentar evtl. ueber mehrere Zeilen  
(Dokumentationskommentare) \*/*

## Achtung

Kommentare können nicht beliebig geschachtelt werden und dürfen nicht in Namen und Wortsymbolen stehen!

## Fehlerhafte Schachtelung

```
/*  
    a = b + c;           /* Addition */  
    System.out.println(a); /* Ausgabe */  
*/
```

## Mögliche Schachtelung

```
/*  
    a = b + c;           // Addition  
    System.out.println(a); // Ausgabe  
*/
```

Dokumentationskommentare werden wirksam, wenn man die Java-Datei mit dem im JDK enthaltenen Programm `javadoc` bearbeitet. `javadoc` legt mehrere `html`-Dateien an, die zusammen mit den `class`-Dateien als Dokumentation ausgeliefert werden können. Folgende „Tags“ werden dabei berücksichtigt:

<b>Tag</b>	<b>Bedeutung</b>	<b>Anwendung</b>
<code>@see</code>	Verweis auf andere Stelle	Klasse, Methode, Variable
<code>@author</code>	Name des Autors	Klasse
<code>@version</code>	Versionsnummer	Klasse
<code>@param</code>	Name u. Beschreibung von Parametern	Methode
<code>@return</code>	Beschreibung des Funktionswertes	Methode
<code>@exception</code>	Name u. Beschreibung von Ausnahmen	Methode

- 1 Kommentare
- 2 Bezeichner für Klassen, Methoden, Variablen**
- 3 White-Space-Zeichen
- 4 Wortsymbole
- 5 Interpunktionszeichen
- 6 Operatoren
- 7 `import`-Anweisungen
- 8 Form eines Programms

- *Bezeichner* (auch geläufig als *Namen*) bestehen aus beliebig langen Folgen von Unicodebuchstaben und Ziffern.
- Ein Bezeichner beginnt mit einem Buchstaben, es folgen Buchstaben oder Ziffern.
- A bis Z, a bis z, `_` und `$` sind Unicodebuchstaben, 0 bis 9 sind Unicodeziffern.
- Nicht erlaubt sind alle Wortsymbole und die Literale `true`, `false` und `null`.



## Beispiel

Anfang, Ende, x1, \_425

## Achtung

Java unterscheidet in der Groß- und Kleinschreibung! Dadurch sind folgende Bezeichner erlaubt: `Int`, `INT`

Dagegen verboten, da ein reserviertes Wortsymbol: `int`

## Konventionen

Für die Bezeichner von Klassen, Methoden, Variablen und Konstanten wurden die folgenden Vereinbarungen getroffen:

- Klassen: Anfangsbuchstabe groß, Rest klein, Wortanfänge groß, z. B. `HalloWelt`,
- Methoden und Variablen: Anfangsbuchstabe klein, sonst identisch mit Konventionen für Klassennamen, z. B. `main`, `xWert`, `piMalDaumen`,
- Konstanten: lauter Grossbuchstaben, z. B. `MAX`, `DIM`.

- 1 Kommentare
- 2 Bezeichner für Klassen, Methoden, Variablen
- 3 White-Space-Zeichen**
- 4 Wortsymbole
- 5 Interpunktionszeichen
- 6 Operatoren
- 7 `import`-Anweisungen
- 8 Form eines Programms

Unter dem Begriff *White–Space–Zeichen* werden folgende Zeichen zusammengefaßt:

- Leerzeichen,
- Zeilenendezeichen,
- Tabulator,
- Seitenvorschub.

White–Space–Zeichen erhöhen die Lesbarkeit des Quelltextes und werden zum Trennen von Wortsymbolen, Bezeichnern, usw. benötigt (z. Bsp. `public class Hallo`). Ansonsten besitzen sie keine Wirkung.

## Achtung

White–Space–Zeichen dürfen nicht innerhalb von Namen und Wortsymbolen stehen!

- 1 Kommentare
- 2 Bezeichner für Klassen, Methoden, Variablen
- 3 White-Space-Zeichen
- 4 Wortsymbole**
- 5 Interpunktionszeichen
- 6 Operatoren
- 7 `import`-Anweisungen
- 8 Form eines Programms

# Wortsymbole

<code>abstract</code>	<code>default</code>	<code>if</code>	<code>private</code>	<code>throw</code>
<code>boolean</code>	<code>do</code>	<code>implements</code>	<code>protected</code>	<code>throws</code>
<code>break</code>	<code>double</code>	<code>import</code>	<code>public</code>	<code>transient</code>
<code>byte</code>	<code>else</code>	<code>instanceof</code>	<code>return</code>	<code>try</code>
<code>case</code>	<code>extends</code>	<code>int</code>	<code>short</code>	<code>void</code>
<code>catch</code>	<code>final</code>	<code>interface</code>	<code>static</code>	<code>volatile</code>
<code>char</code>	<code>finally</code>	<code>long</code>	<code>super</code>	<code>while</code>
<code>class</code>	<code>float</code>	<code>native</code>	<code>switch</code>	
<code>const</code>	<code>for</code>	<code>new</code>	<code>synchronized</code>	
<code>continue</code>	<code>goto</code>	<code>package</code>	<code>this</code>	

## Achtung

Die Literalkonstanten `true`, `false` und `null` dürfen ebenfalls nicht als Bezeichner verwendet werden!

- 1 Kommentare
- 2 Bezeichner für Klassen, Methoden, Variablen
- 3 White-Space-Zeichen
- 4 Wortsymbole
- 5 Interpunktionszeichen**
- 6 Operatoren
- 7 `import`-Anweisungen
- 8 Form eines Programms

() {} [] ; , .

- 1 Kommentare
- 2 Bezeichner für Klassen, Methoden, Variablen
- 3 White-Space-Zeichen
- 4 Wortsymbole
- 5 Interpunktionszeichen
- 6 Operatoren**
- 7 `import`-Anweisungen
- 8 Form eines Programms



Insgesamt benutzt Java 36 Operatoren:

=	<	>	!=	? :	==
>>>=	<=	>=	&&	++	--
+	-	*	/		^
%	<<	>>	+=	--=	*=
/=	&=	=	^=	%=	<<=
>>=	!	>>>	&		~

- 1 Kommentare
- 2 Bezeichner für Klassen, Methoden, Variablen
- 3 White-Space-Zeichen
- 4 Wortsymbole
- 5 Interpunktionszeichen
- 6 Operatoren
- 7 `import`-Anweisungen**
- 8 Form eines Programms

import-Anweisungen werden verwendet, um Bibliotheken, die in separaten Klassen ausgelagert sind, der eigenen Klasse zugänglich zu machen.

## Beispiel

```
import java.util.*;    für die Eingabe,  
import java.awt.*;    für graphische Elemente.
```

## Achtung

import-Anweisungen müssen vor der Definition der Klasse erfolgen!

- 1 Kommentare
- 2 Bezeichner für Klassen, Methoden, Variablen
- 3 White-Space-Zeichen
- 4 Wortsymbole
- 5 Interpunktionszeichen
- 6 Operatoren
- 7 `import`-Anweisungen
- 8 Form eines Programms**

Wesentliches Konzept von Java ist die objektorientierte Programmierung. Daher muss die `main`-Methode in einer Klasse definiert sein.

Für Applikationen muss genau eine Methode der Form

```
public static void main (String[] args)
```

definiert sein, dies ist das Hauptprogramm.

# Typischer Aufbau eines Programms

**import**–Anweisungen

```
public class Klassenname {  
    Definitionen globaler Variablen und Methoden  
    public static void main (String[] args){  
        Definition lokaler Variablen  
        Anweisungen  
    }  
    weitere Definitionen  
}
```

Typische Anweisungen sind Wertzuweisungen der Form *Variable = Ausdruck* und die Ausgabe von Zeichenketten auf dem Bildschirm.